

Inhalt

Kapitel 1

EIN HIMMEL MIT RAUCHGLASWOLKEN

Liselotte Rauner	In Dschungeljahren 11
Ilse Kibgis	Auf der Kanalbrücke 12
Hellmut Lemmer	Kohlenpott-Poesie 13
Oskar Schammidatus	Hüttenmänner 15
Kurt Küther	Lyrisches Nocturno 17
Ilse Kibgis	Entwicklung im Revier 18
Lena Weller	Einhundertdreißig Jahre 19
Gudrun Kratz-Norbisrath	33 Jahre auf der Hütte 20
Hellmut Lemmer	Lebe im Ruhrgebiet 24
Rolf Bergmann	Das andere Mannheim 25
Josef Reding	Hallo Izmir, oller Kumpel 33

Kapitel 2

HATTINGEN; RHEINHAUSEN; BBC-MANNHEIM ...

Hellmut Lemmer	Hattingen zum Beispiel 34
	Nach der Schicht 34
	Wilde Pferde 36
	Bei den Frauen im Hungerstreik 37
	Ruhig sein 38
	Den Löffel abgeben 39
	Argumente im Klartext 40
	Letzter Abstich 41
	Im Winter in den Wäldern 44
Susanne Neumann u.	
Dorothea Seckler	Rheinhausen, Dezember 1987 45
Helmut Haensch	Mannheim muß beben 48
Gaby Buchner	Die hohen Herren von der Linde AG 51
Helmut Gräbe	Noch kälter als Tiefkühlschränke 52

Kapitel 3

EINE GANZ NORMALE FAMILIE

Susanne Schab-Böckmann	Ein Morgen im Januar 54
Lena Weller	Jetzt oder erst zu Weihnachten 55
Anne Prinz	Hattingen, 19.2.1987 56
Lena Weller	Was sagt er? 57

Christian Sczesny
Karl Joseph Kühn
Lena Weller

Die Geschichte vom Paul 59
Falsch verstanden 60
Eine ganz normale Familie 61

Kapitel 4 ES IST ALLES GANZ EINFACH

Liselotte Rauner
Edgar Wilkening
Thomas Kade
Christian Sczesny
Liselotte Rauner
Kurt Küther
Peter Schütt
Otmar Leist
Heinrich Peuckmann

Epigramme 62
Soziale Marktschaft 63
Epigramme 68
Es ist alles ganz einfach 69
Übertreibungen 70
Arbeitnehmer - Unternehmer 71
Bahnhofsdurchsage in Lüneburg 72
Zwei Kurzgedichte 73
Argumente der Straße 74

Kapitel 5 ES WIRD GEGANGEN

Bernd Nitzsche
Srdan Keko
Peter Schütt
Siegfried Macht
Peter Schütt
Jürgen Bartsch
Karl Taepler
Josefine Konietzko
Gertrud Häfner
Erich Fried
Richard Limpert
Michael Gantenberg
Kurt Schnurr
Karl Joseph Kühn
Erich Fried
Josef Reding

Arbeitslos 75
Es wird gegangen 76
Das Ende vom Lied 77
Rationalisierung 80
Ausgesperrt 81
Ein Ausweg? 82
Wo wir das Bleiben verteidigen 83
Verdächtig 84
Zahltag 85
Der Sozialpartner als Befreier 86
Der Neue 87
Ein authentischer Arbeiter 88
Arbeitssicherheit 91
Sparsamkeit 92
Ein Bertolt-Brecht-Zitat 93
Wenne schon mit 16... 94

Kapitel 6 STURM AUFS KALTE BUFFET

Erich Fried
Hellmut Lemmer
Richard Limpert
Dörte Rusky
Liselotte Rauner

Merkspruch 95
Sturm aufs kalte Buffet 96
Nehmt die Scheinwerfer 97
Begegnung 98
Die Einen und die Anderen 99

Rolf Haarmann	Ihr und wir 100
Presbyterium Hattingen	Wir können nicht schweigen 101
Jürgen Wolter	Demonstrationen 106
Karl-Ferdi Lange	Ein Fragezeichen? 107
Monika Münster	Einer der Männer 109
Michael Tonfeld	Arbeiter 110
Siegfried Macht	Umstellung 111
Lena Weller	Momente im Kampf 112
Karl-Ferdi Lange	Das begreife wer das will 113
Hellmut Lemmer	Der Sturm 115
Wilhelm Ortmann	Profitsucht 115

Kapitel 7

DIE BRÜCKE DER SOLIDARITÄT

Michael Tonfeld	Wider Erwarten 116
Richard Limpert	Euch mag der Boß 117
Karl Taefler	Achter März 118
Heinz Knappe	Die Brücke der Solidarität 119
Richard Limpert	Wünsche für 1988 123
Joachim Schubert	BBC-ler in Hattingen 125
Liselotte Rauner	Sonett 21 127
	Wer nicht kämpfen will 128